



Presseinformation

TNT Innight GmbH & Co. KG Besselstraße 12
68219 Mannheim
Deutschland

Tel.: +49 (0)621 877-870
Fax: +49 (0)621 877-87 122

www.tntinnight.de

TNT Innight gibt Startschuss für den Ernteservice

Mannheim, 17. Juni 2009 – Anfang Juli, wenn Hochkonjunktur auf den Feldern herrscht, startet TNT Innight auch am Wochenende durch. Bis Oktober können Kunden aus dem Bereich Agriculture den Ernteservice für eilige Sendungen nutzen, die ihren Empfänger Feiertags, Samstags und Sonntags erreichen sollen.

Die Arbeitszeiten in der Landwirtschaft richten sich nach der Natur. Wenn Weizen, Roggen und Mais reif und das Wetter gut ist, wird geerntet – ganz gleich, um welchen Wochentag es sich handelt. Dabei spielt der Faktor Zeit eine große Rolle, denn Regen oder zuviel Sonne können der Ernte schaden. Umso ärgerlicher ist es, wenn ausgerechnet am Wochenende oder an einem Feiertag eine Erntemaschine ausfällt. Um das Risiko des Ernteausfalls zu minimieren ist hier schnelle Hilfe gefragt. Die bietet TNT Innight, der europäische Marktführer im Segment NachtExpress, mit der Zustellung an sieben Tagen in der Woche.

So werden Sendungen, die im Laufe des späten Freitagnachmittags abgeholt werden im NachtExpress am Samstag vor 8:00 Uhr zugestellt. Ersatzteile, die von Samstag auf Sonntag oder von Sonntag auf Montag versendet werden, erreichen ihre Empfänger im NachtExpress am Sonntag bzw. Montag ebenfalls vor 8:00 Uhr. Damit stehen sie den Empfängern mit Arbeitsbeginn zur Verfügung. Versendet werden können einzelne Pakete oder unverpackte Ware ohne Maß- und Gewichtsbeschränkungen. Und dies flächendeckend und zuverlässig. Selbstverständlich können auch andere Branchen diesen Service für ihre eiligen Sendungen nutzen.

„Das Feedback unserer Kunden zeigt uns immer wieder, dass der Ernteservice als Verkaufsargument gegenüber den Endkunden zunehmend an Bedeutung gewinnt“, erläutert Wolfgang Burgfeld, General Manager Vertical Markets der TNT Innight.

„Die Gewissheit, auch mitten in der Erntesaison am Wochenende auf schnellstem Wege die benötigten Ersatzteile geliefert zu bekommen und so die Ausfallzeit für den Kunden extrem zu minimieren, spielt bei den Kaufentscheidungen eine immer größere Rolle.“

Dies bestätigt auch Christoph Götz, Pressesprecher beim VDMA Landtechnik: „Die Wirtschaftskrise macht sich auch in der Landtechnikindustrie bemerkbar. Insgesamt rechnen wir mit einem nominalen Rückgang des Branchenumsatzes zwischen 10 und 15 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Dabei gilt es zu beachten, dass es, abhängig von Märkten und Produktsegmenten, erhebliche Abweichungen hiervon geben kann. Für die Landwirte wird es daher umso wichtiger, dass die bestehenden Maschinen bei Ausfällen schnell und zuverlässig repariert werden. Nicht zuletzt deshalb wird der Kundendienst der Hersteller für die Landwirtschaft weiter an Bedeutung gewinnen.“

Die Zustellung der Ersatzteile vor Arbeitsbeginn an sieben Tagen in der Woche ist für viele Hersteller im Bereich Landtechnik ein wesentliches Wettbewerbsvorteil, da er sich direkt auf die Kundenzufriedenheit auswirkt. „Durch die Nutzung des Ernteservices fallen keine unproduktiven Wartezeiten an. Der Mechaniker kann sofort mit der Reparatur der Erntemaschine beginnen und versetzt so den Landwirt oder Lohnunternehmer in die Lage, die Ernte ohne Verluste einzufahren“, so Burgfeld.

TNT Innight beschäftigt in Deutschland etwa 1.000 Mitarbeiter und verfügt über ein flächendeckendes Distributionsnetzwerk mit 23 Niederlassungen bundesweit. Mit den 1.600 Fahrzeugen, die für TNT Innight in Deutschland unterwegs sind, wurden 2008 mehr als 13 Millionen Sendungen zuverlässig zugestellt. Die TNT Innight-Gruppe verfügt über ein europäisches Netzwerk mit den Länderorganisationen Deutschland, Österreich, Benelux, Dänemark, Schweiz, Slowakei, Ungarn und Tschechien. Mit diesem Netzwerk holt der NachtExpress-Experte am späten Nachmittag ab und liefert in 23 europäische Länder vor Arbeitsbeginn aus. TNT Innight ging 2001 aus der Zusammenlegung von NET Nachtexpress und NVS Nacht Verteiler Service hervor. Beide Unternehmen waren in den 90er Jahren von TNT gekauft worden. Die Konzernmutter ist die börsennotierte TNT N.V. mit Sitz in Amsterdam.
www.tntinnight.de

WEITERE INFORMATIONEN BEI:

Heike Steinmetz

FOKUS Kommunikation GmbH

Friedenstraße 41-43

44359 Dortmund

Telefon: 0231/91 45 45-71 00

Telefax: 0231/91 45 46-71 90

E-Mail: heike.steinmetz@fokus-kommunikation.de